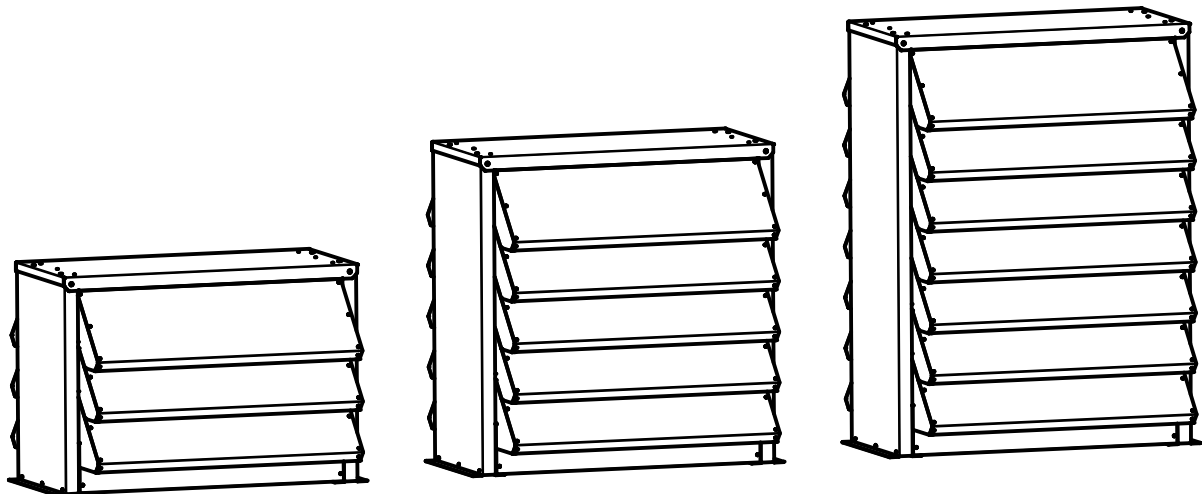




## Montageanleitung

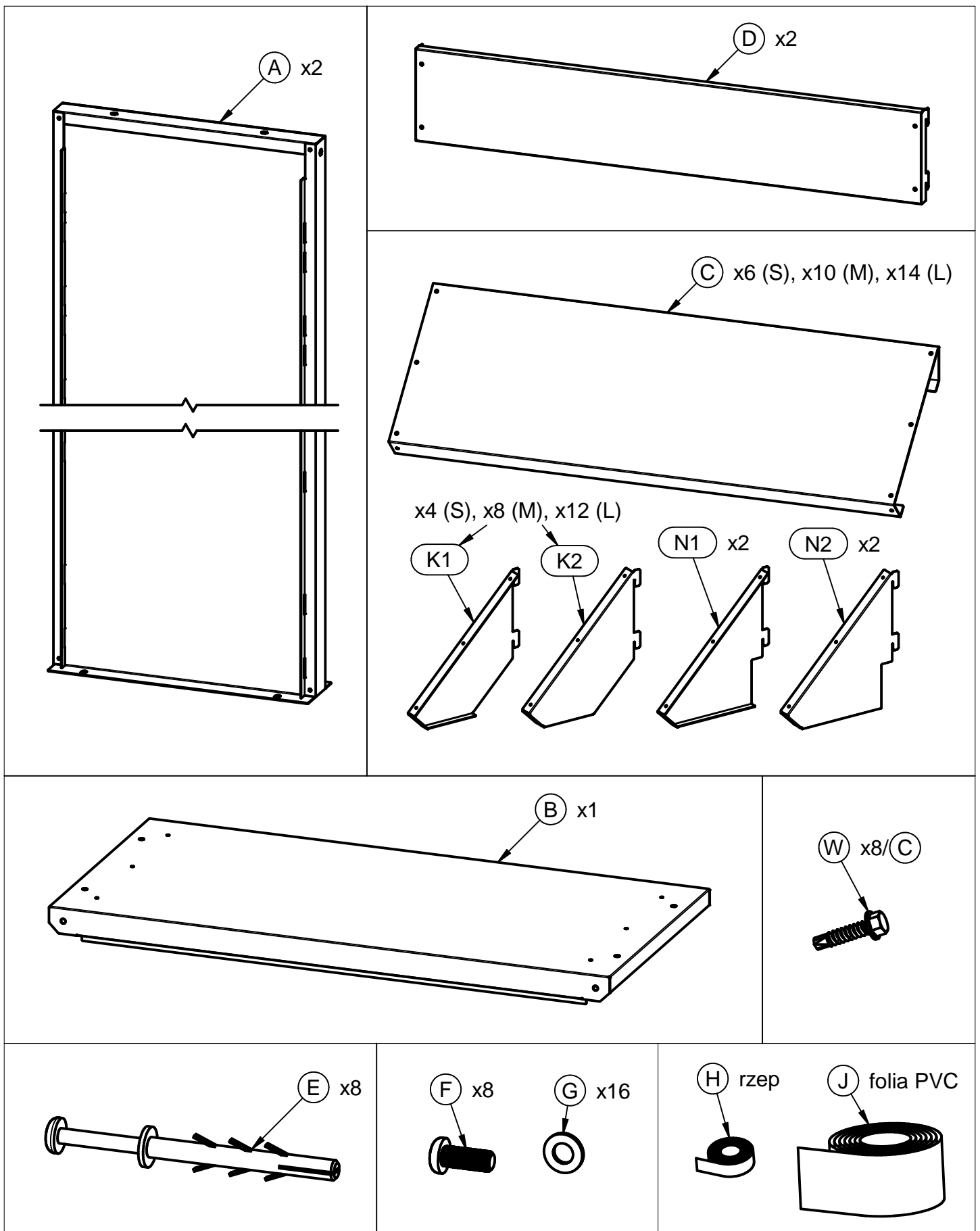
Schalldämmendes Gehäuse für Wärmepumpen s|HP|



Hersteller:

Silencions GmbH  
str. Bierutowska 57-59, gebäude 5  
51-317 Wrocław

# I. Teileliste



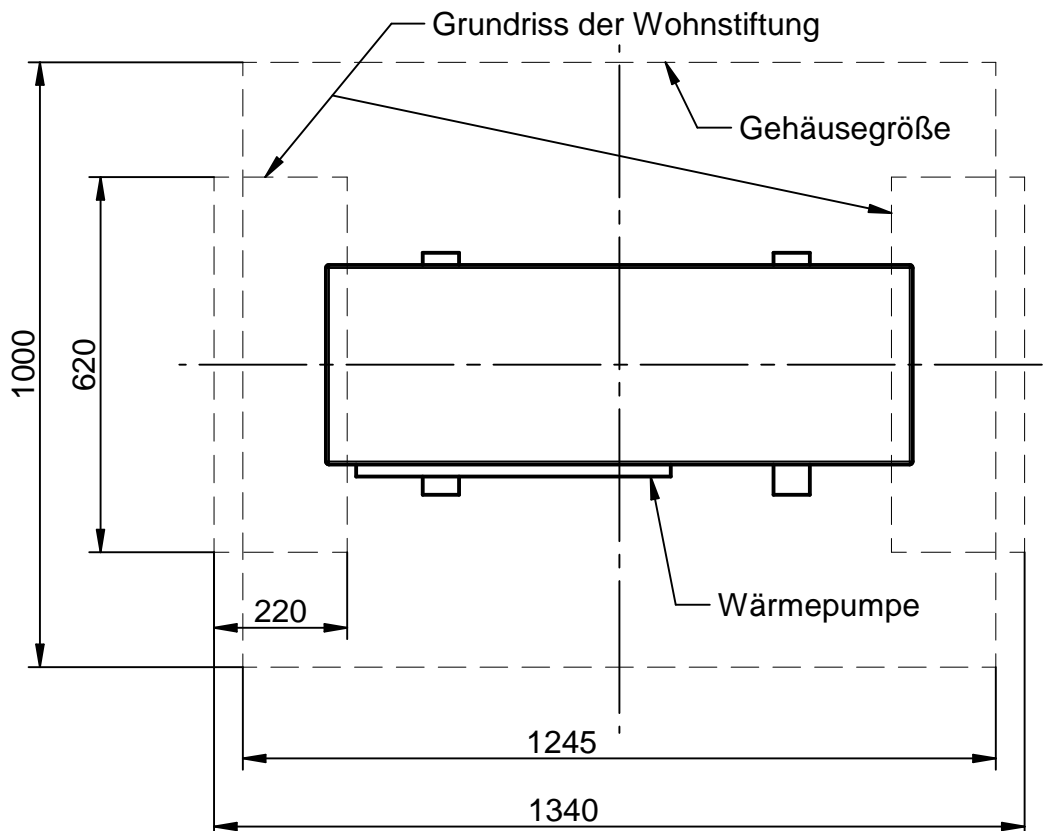
## II. MONTAGELEITUNG

### Vorbereitung für den Einbau

Überprüfen Sie vor der Installation, ob das Gehäuse für das zu installierende Gerät geeignet ist, d.h. prüfen Sie, ob die Innenabmessungen des Gehäuses größer sind als die Abmessungen des Geräts. Unter den Abmessungen des Geräts sind die maximalen Abmessungen des, d.h. Breite, Länge und Höhe, gemessen vom Boden aus, unter Berücksichtigung etwaiger Vorsprünge. Die Abmessungen der einzelnen Gehäusevarianten sind in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.

Variante	Länge (inn./auß.) [mm]	Breite (inn./auß.) [mm]	Höhe (inn./auß.) [mm]
S	1060 / 1245	500 / 1000	770 / 830
M	1060 / 1245	500 / 1000	1155 / 1215
L	1060 / 1245	500 / 1000	1540 / 1600

Die Wärmepumpe sollte gemäß den Empfehlungen des Herstellers installiert werden. Der Standort des Geräts sollte das Einbringen von Estrich ermöglichen, Platzierung von Transportbetonsteinen, oder die Verwendung des vorhandenen Betonsubstrats als Basis für die Schallschutzkabine. Außerdem muss ein Mindestabstand zwischen dem Gerät und der umgebenden Infrastruktur eingehalten werden, damit das Gehäuse ohne Kollision installiert werden kann. Richtlinien für die Bodenvorbereitung (Mindestabmessungen und Lage des Fundaments) und erforderliche Abstände sind in der nachstehenden Abbildung (Draufsicht) dargestellt.



---

Um die Wirksamkeit des Gehäuses nicht zu beeinträchtigen, müssen die Kanäle/Rohre unterhalb des Bodens verlegt werden.

Für einen reibungslosen und sicheren Einbau sind zwei Monteure erforderlich.

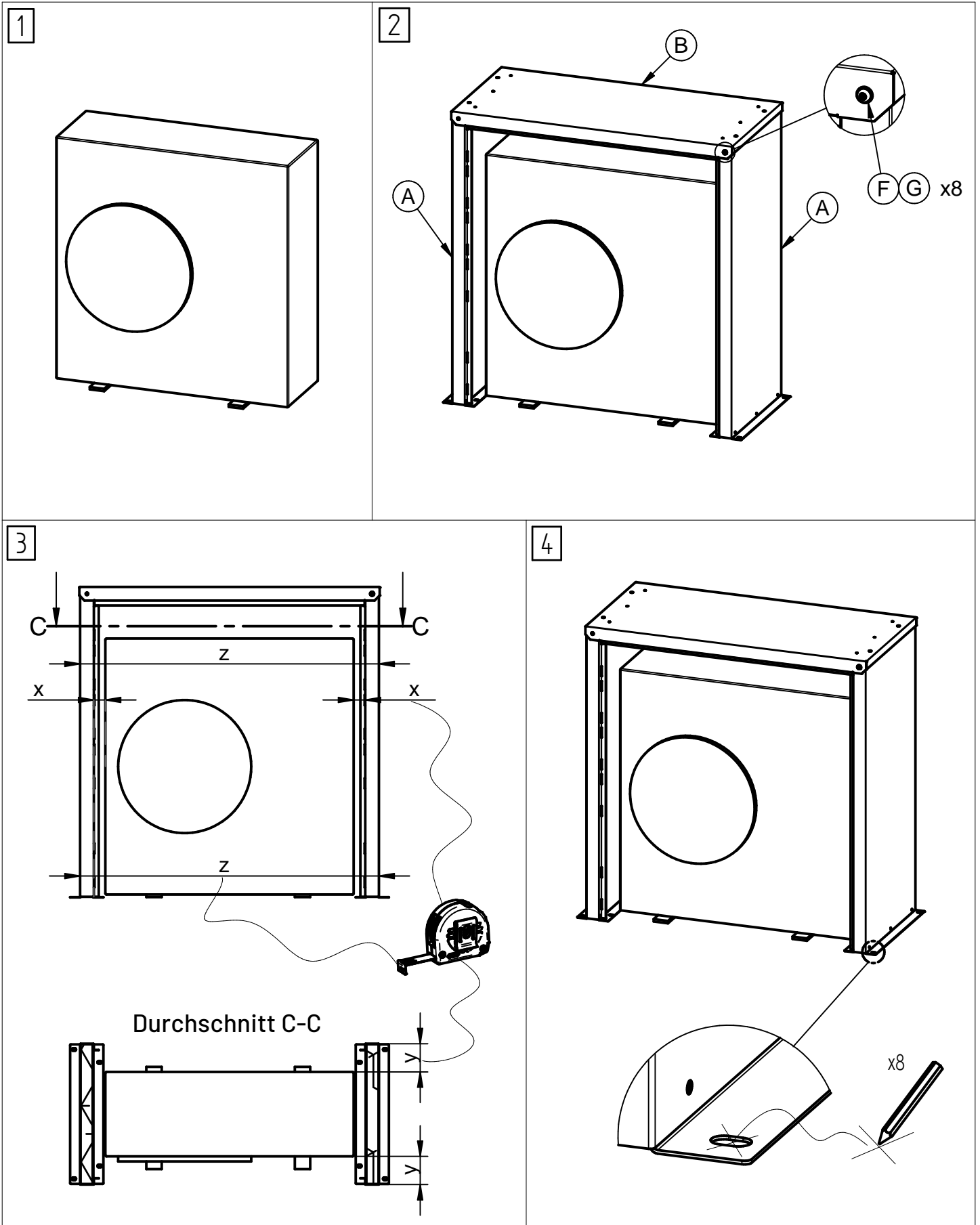
## Montage

Der Zusammenbau der Schallschutzhaube sollte nach den unten beschriebenen Schritten erfolgen, die auch in Abschnitt III dieser Anleitung grafisch dargestellt sind:

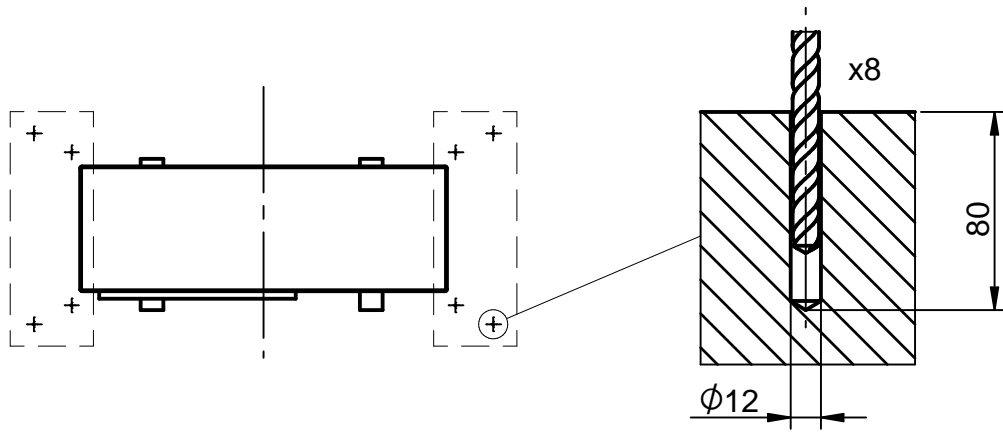
1. Installieren Sie eine Wärmepumpe.
2. Stellen Sie das Gerät an den vorgesehenen Ort und ziehen Sie die Seitenwände A mit der oberen Wand B mit Schrauben F und Unterlegscheiben G vor.
3. Positionieren Sie die vorverschraubten Seitenwände symmetrisch zur Wärmepumpe, d.h. richten Sie sie so aus, dass die Abstände „x“ und „y“ an den angegebenen Stellen gleich sind. Prüfen Sie außerdem den Abstand „z“ zwischen den Seitenwänden am Boden und an der Oberseite und nehmen Sie gegebenenfalls Anpassungen an der Ausrichtung vor.
4. Wenn die Wände richtig positioniert sind, sollten die Mittelpunkte der Löcher für die Verankerung der Seitenwände im Boden markiert werden, z. B. mit einem Körner.
5. Entfernen Sie die Wände des Gehäuses und bohren Sie 8 Löcher in den Boden, wie in der Zeichnung dargestellt.
6. Schneiden Sie sie ab und kleben Sie sie mit H-Klettband wie abgebildet an die Wand der Pumpe.
7. Positionieren Sie die Seitenwände A und verankern Sie sie mit den zuvor gebohrten Löchern und den Dübeln E im Boden. Bevor Sie die Schrauben endgültig festziehen, probieren Sie die obere Wand B und das Gitter C oder die Jalousie D an, justieren Sie die Position der Wände A, falls erforderlich, und ziehen Sie die Schrauben anschließend fest. Um den Lufteinlass vom Luftauslass zu trennen, schneiden Sie die PVC-Folie J auf Länge und Breite zu und kleben Sie sie auf das Klettband H.
8. Schrauben Sie die seitlichen Verschlüsse/Dreiecke (K1, K2, N1 und N2) mit den Schrauben W an den Rasterdeckel C.
9. Die montierten Lamellen P und R und die Jalousie D sind mit Haken versehen, während die Seitenwände A mit entsprechenden Steckdosen ausgestattet sind. Ihre Lage, ihr Aussehen und der Querschnitt einer korrekt montierten Jalousie D sind in den Zeichnungen dargestellt.
10. Montieren Sie die Kappen D und die gefalteten Lamellen P und R wie im vorherigen Schritt und in der Zeichnung in diesem Schritt angegeben.
11. Montieren und verschrauben Sie die obere Platte B mit Schrauben F und Unterlegscheiben G.

Der Ausbau des Gehäuses erfolgt auf die gleiche Weise in umgekehrter Reihenfolge.

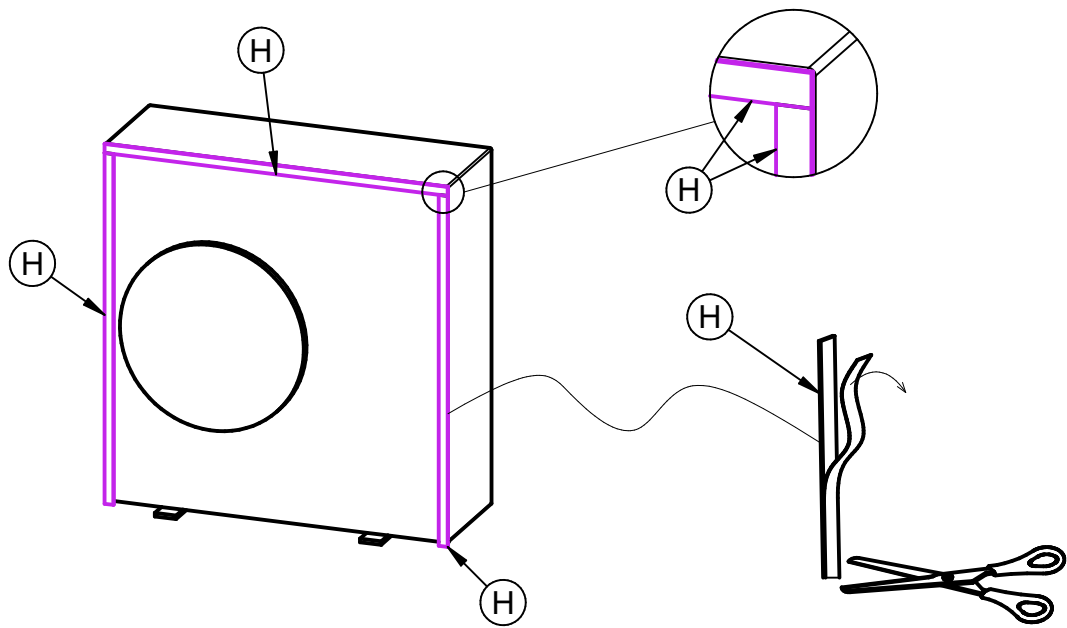
III. GRAFISCHE MONTAGEANLEITUNG FÜR DIE VARIANTE „M“  
(der Montagevorgang für die anderen Varianten ist analog)



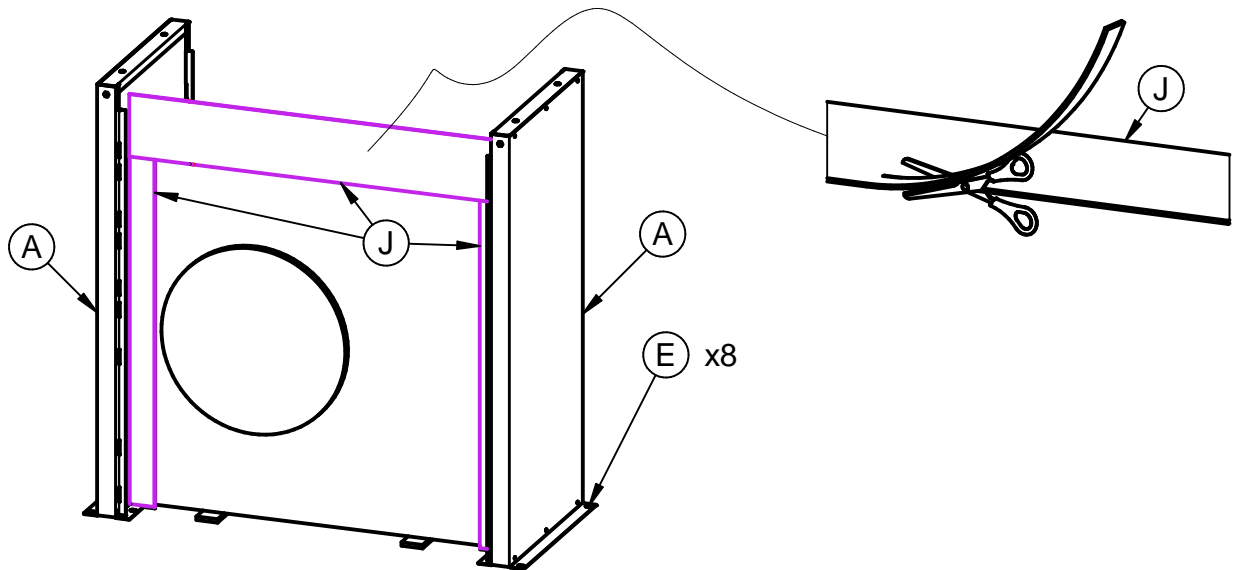
5



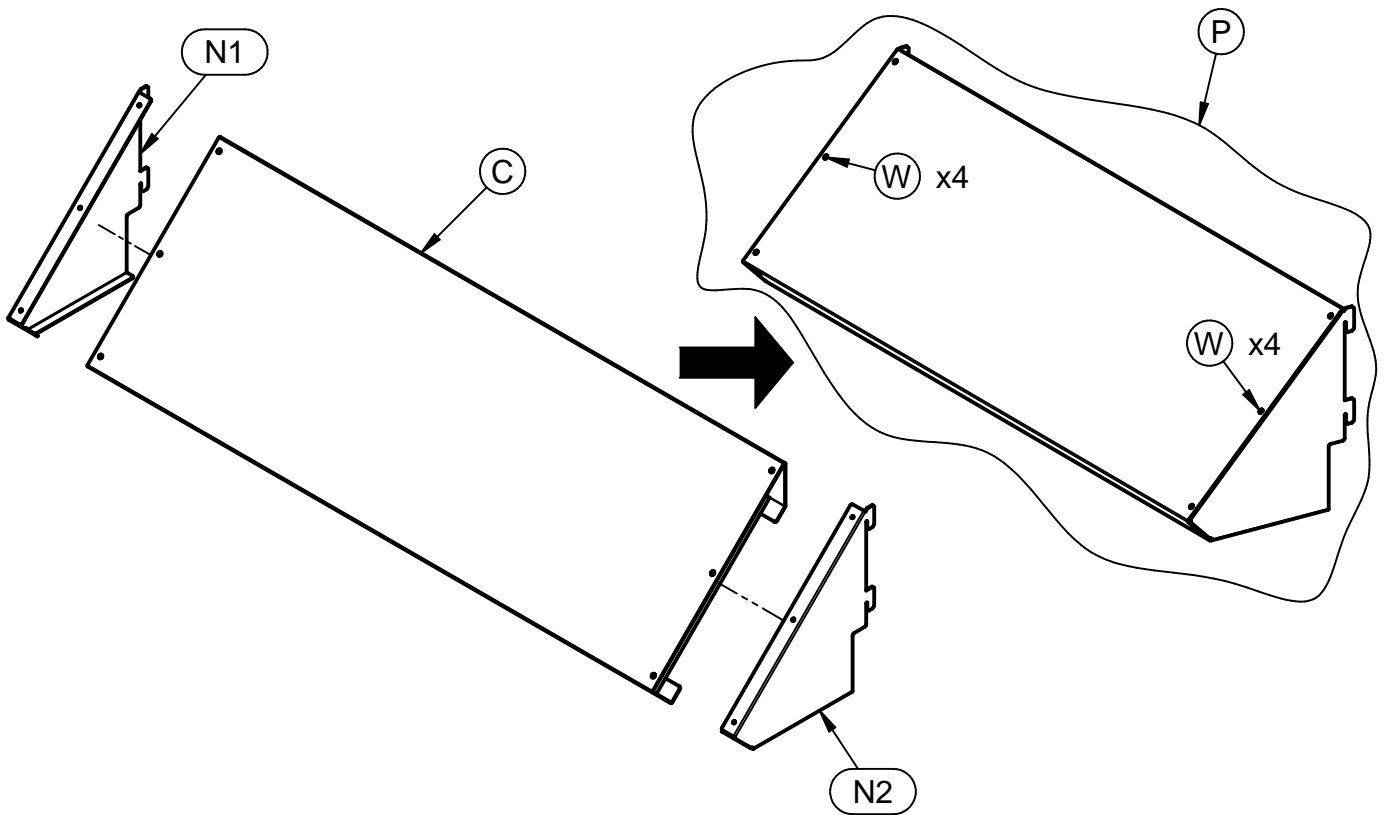
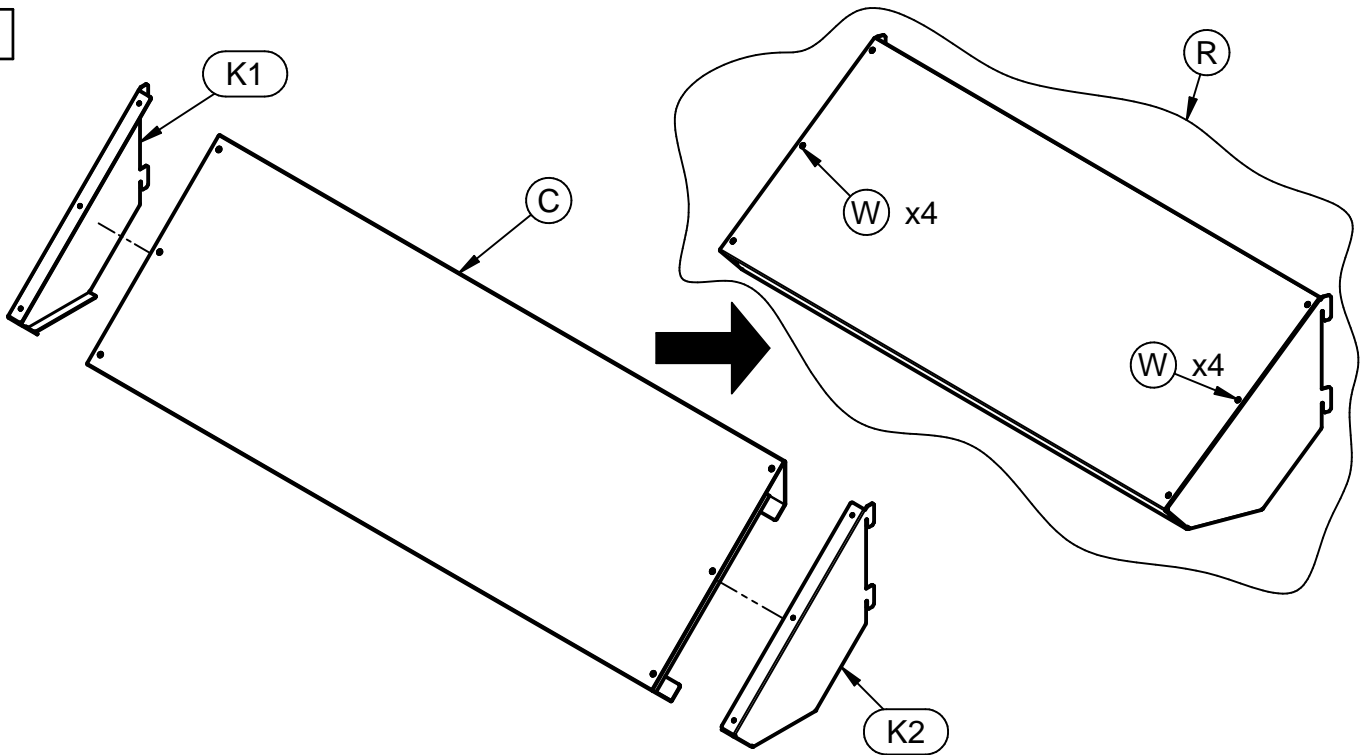
6



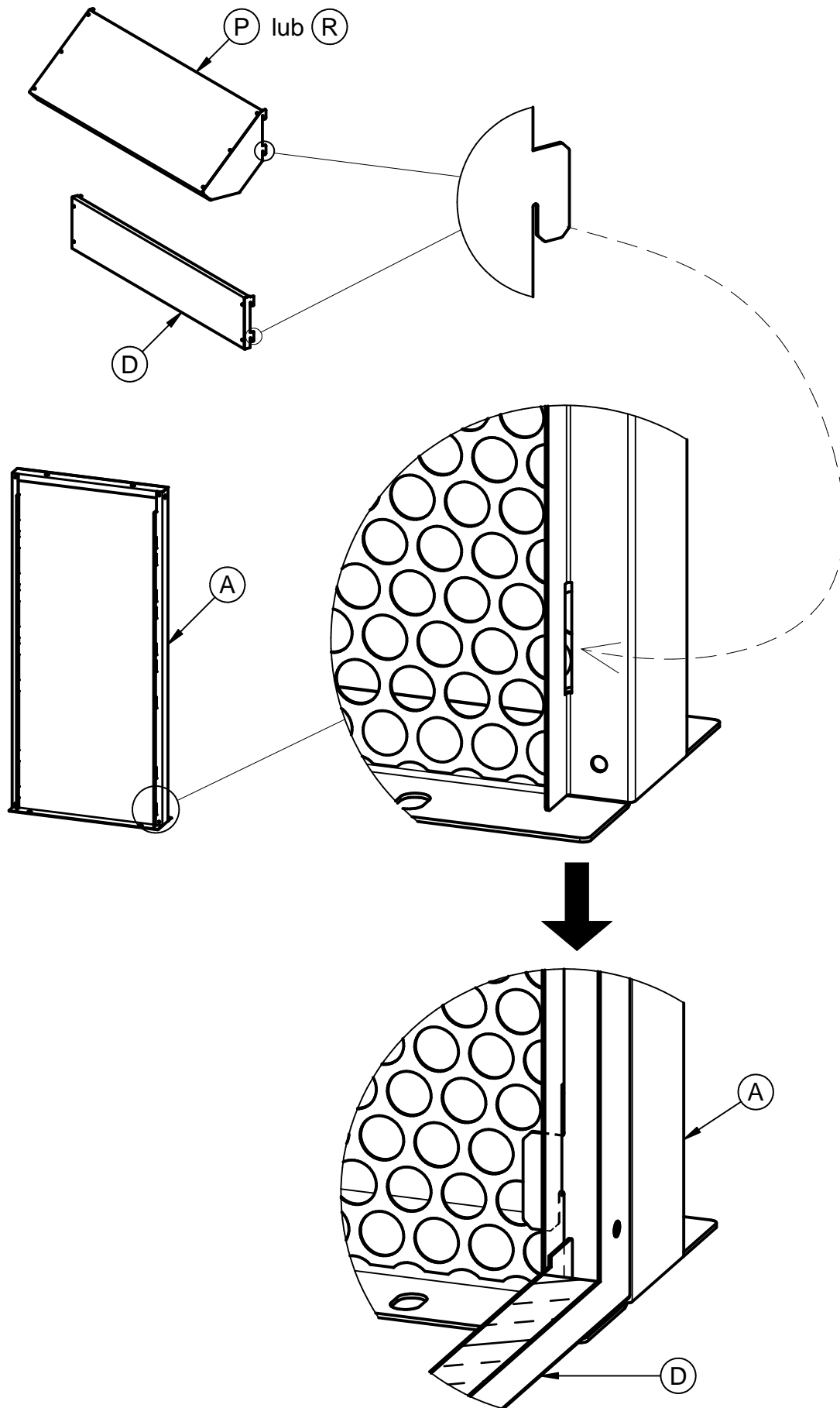
7



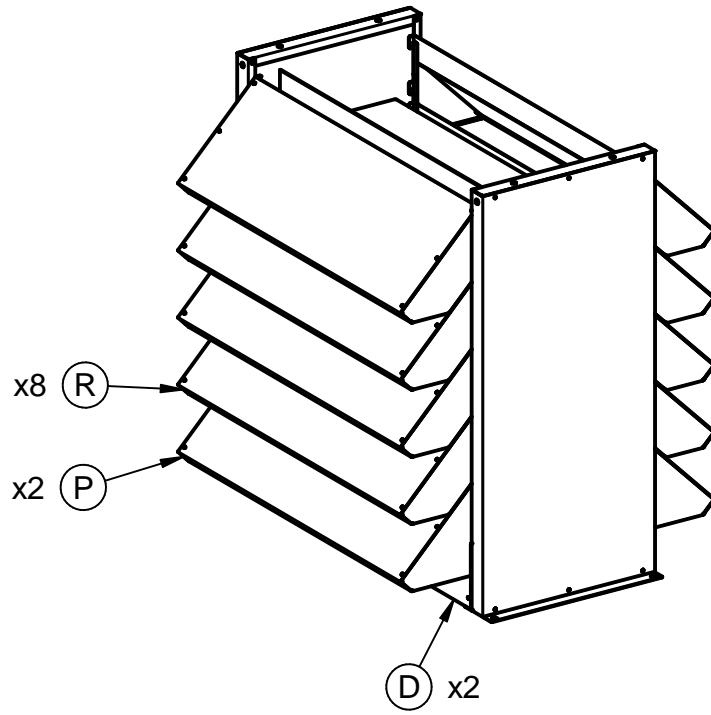
8



9



10



11

